



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

JAHRESBERICHT 2019



IMPRESSUM

Hrsg.: Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

Rheinstr. 55/57, 65185 Wiesbaden

T +49 (0)611 9495-1870, F +49 (0)611 9495-1874

E-Mail: fachstelle-hlb@hs-rm.de

Internet: <http://www.hessenoebib.de>

Denkanstoß

Der Klimawandel ist eines der wichtigsten Themen unserer Zeit. Auch Bibliotheken können sich hier engagieren.



Die 17 Ziele der UN für eine nachhaltige Entwicklung sollen auch von den deutschen Kommunen erreicht werden und einige Öffentliche Bibliotheken haben hier schon die Initiative ergriffen. Es gibt auch gute Beispiele aus Hessen. Auf der Internetseite www.biblio2030.de können Sie sich informieren.

von Alexander Budjan, Leiter der Fachstelle

Inhaltsverzeichnis

Neues aus der Fachstelle	5
Unsere Kunden	5
Finanzielle Förderung	5
Aus alt mach neu: Neubauten und Erweiterungen	6
Abgeschlossene Bauprojekte	6
Laufende Bauprojekte	7
Geplante Bauprojekte	7
Wir schaffen Verbünde.....	8
MunzingerOnlineArchive.....	9
Brockhaus	9
Onilo	9
OnleiheVerbundHessen.....	10
Betreuung.....	11
Lizenzinitiative	11
Intranet.....	12
Onleihe-Etat.....	12
Kreisonleihe	13
Ausblick.....	13
Unsere Fortbildungsangebote.....	14
Kreistreffen und der Austausch von Gleichgesinnten	14
Fortbildungen der Fachstelle.....	14
Visionen – Ziele – Erste Schritte	14
Jubiläum der Fachstelle	15
Unser Medienangebot zur Leseförderung	16
Angebot für Schulbibliotheken.....	18
Wir waren aktiv dabei.....	19
Wir kooperieren auch mit.....	20
Highlights für 2020	20
Leitbild der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken	21

Neues aus der Fachstelle

Personalveränderungen in der Fachstelle

Die Fachstelle verlassen haben 2019 Astrid Neumann, die an die Stadtbibliothek Düsseldorf wechselte sowie Monika Taubert, die nach 40 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand ging.

Wir konnten jedoch auch neue Kolleg*innen begrüßen. Bereits im Februar 2019 war dies Claudia Holzmann, die die Betreuung der Landkreise von Frau Neumann (Gießen, Lahn-Dill, Limburg-Weilburg, Marburg-Biedenkopf, Vogelsberg) übernahm und mit für das Fortbildungsprogramm der Fachstelle zuständig ist. Zudem ist sie die stellvertretende Leiterin der Fachstelle und in der Nachfolge von Frau Taubert auch für den Bereich Leseförderung zuständig.

Im Dezember 2019 stieß Kathi Ohnhaus zum Team der Fachstelle. Sie unterstützt bei der Erstellung der deutschen Bibliotheksstatistik, der Organisation von Fortbildungen sowie der Onleihe.

Mitte Januar konnten wir schließlich Alexander Weber begrüßen, der im Bereich bibliotheksfachliche Beratung (Schwerpunkt Nordhessen) tätig sein wird sowie in den Bereichen Bibliotheks-IT und Online-Angebote. Er wird damit Eckhard Kummrow unterstützen.

Unsere Kunden

Bibliotheken (ohne Zweigstellen)	399 Bibliotheken (in 295 Orten)
...davon hauptamtlich geleitet	132 Bibliotheken (in 131 Orten)
...davon fachlich	100 Bibliotheken (in 95 Orten)

137 Orte haben keine kommunale Öffentliche Bibliothek (Sonderfall Limburg; hier gibt es eine hauptamtlich und fachlich geleitete kirchliche Öffentliche Bibliothek, die von der Kommune finanziell unterstützt wird).

Finanzielle Förderung

Landesmittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich	1.279.599 €
Antragssteller	93
Antragssumme	1.368.029 €
Bewilligungen	85
Summe der Bewilligungen	1.274.698,00 €

Aus alt mach neu: Neubauten und Erweiterungen

Eine der zentralen Aufgaben der Fachstelle liegt in der Beratung und Betreuung von Bauprojekten, damit neue Bibliotheksstandorte in Hessen entstehen oder bestehende Bibliotheken eine bedarfsgerechte, entwicklungsfähige und attraktive Raumausstattung erhalten. Die Betreuung von Bauvorhaben gehört wegen der zahlreichen Ortstermine und den Verhandlungen mit Bauträgern, d.h. der Kommunalpolitik, den Architekten und z.T. den ausführenden Firmen zu den zeitintensivsten Aufgabenbereichen. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Bauprojekte, die im Jahr 2019 von der Fachstelle betreut wurden.

Abgeschlossene Bauprojekte

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN:

Hünfeld: Neubau der Stadtbücherei auf einem Parkdeck ca. 230 m²; Eröffnung 3. April 2019.



Taunusstein: Umzug in neue Räume ca. 320 qm, Eröffnung 8.2.2020



Laufende Bauprojekte

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN:

Bad Homburg: Neubau einer Zweigstelle als „Open Library“

Friedrichsdorf: Umzug der Bibliothek in neue Räume, ca. 600 m², Eröffnung 2021 geplant

Hofheim: Neubau der Stadtbücherei (ca. 1.000 qm), mit dem Bau wurde Ende 2019 begonnen. Es ist geplant, 2021 den Neubau einzuweihen.

Karben: Neubau im Rahmen der Errichtung eines Einkaufszentrums, ca. 400 m²; Eröffnung für Frühjahr 2020 geplant.

Neustadt (Hessen): Umzug der Bücherei in eine neu gebautes Kultur- und Bürgerzentrum, Eröffnung 2020 geplant

Ober-Ramstadt: Umzug in neue Räume ca. 320 qm, Eröffnung 2021 geplant.

Pfungstadt: Erweiterung um ca. 75 m² und Renovierung der Räumlichkeiten, Eröffnung für 2020 geplant.

Geplante Bauprojekte

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN:

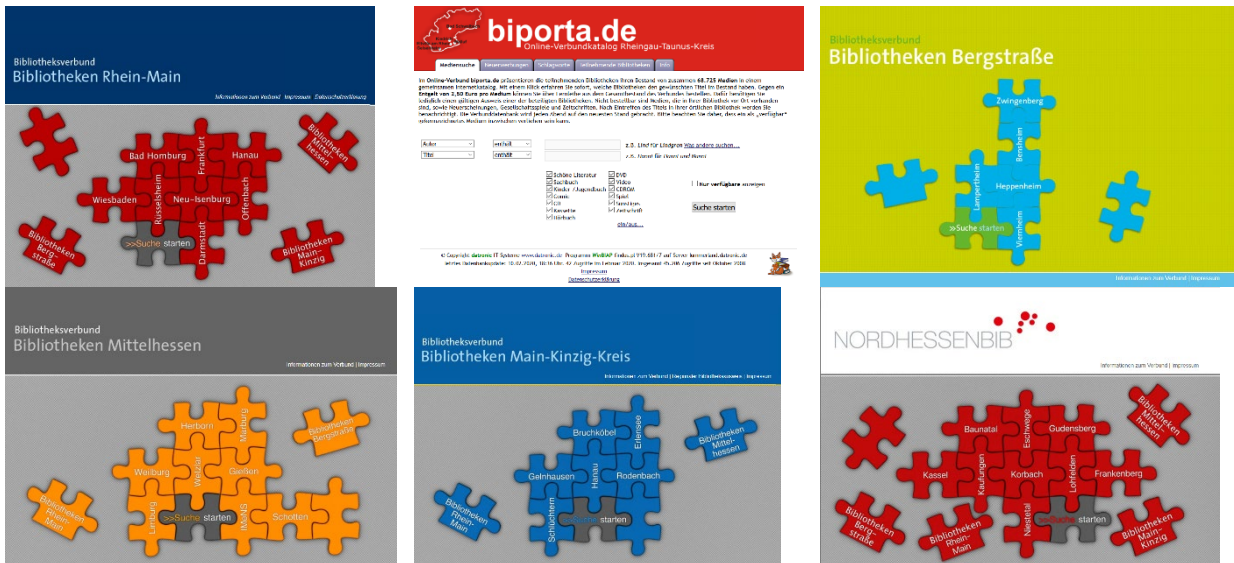
Haiger: Umzug der Bibliothek (ehemaliges Ladengeschäft oder Neubau); Eröffnung 2021 geplant

Hochheim: Umzug in neue Räumlichkeiten ca. 210 qm; Eröffnung für 2021 geplant.

Nauheim bei Groß-Gerau: Umzug der Bücherei in eine Grundschule

Wir schaffen Verbünde

Regionale Bestandsnachweise



Die Regionen

- Rhein-Main (www.bibliotheken-rhein-main.de),
- Bergstraße (www.bibliotheken-bergstrasse.de),
- Mittelhessen (www.bibliotheken-mittelhessen.de),
- Nordhessen (<http://bibliotheken-nordhessen.de>),
- Main-Kinzig (www.bibliotheken-main-kinzig.de) und
- Rheingau-Taunus (www.biporta.de)

bieten gemeinsame Portale an, in denen die Bestände bibliotheksübergreifend durchsucht werden können

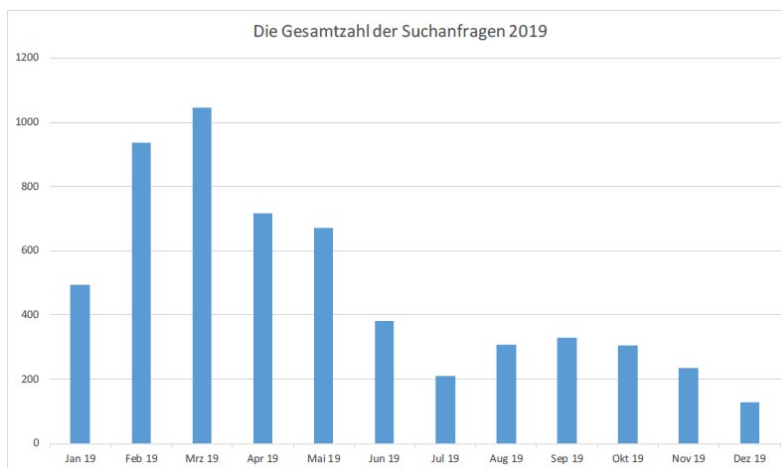
MunzingerOnlineArchive

Über das durch die Fachstelle betreute Hessen-Konsortium haben im Jahr 2019 14 Bibliotheken Datenbanken und Archive aus dem Haus Munzinger angeboten. Besonders stark nachgefragt ist das Archiv Chronik und die Duden Schülerhilfe.



Brockhaus

Seit 2019 bieten 15 Bibliotheken über das Konsortium der Fachstelle die Enzyklopädie und zum Teil weitere Angebote an. Die Nutzung erfolgt nicht kontinuierlich über das Jahr. Vielmehr spiegelt sich das Schuljahr in der Nutzungsstatistik.



**BROCK
HAUS**

Onilo

In 2019 haben sich 17 Bibliotheken am Onilo-Konsortium beteiligt. Das Onilo-Konsortium wird unbefristet fortgeführt

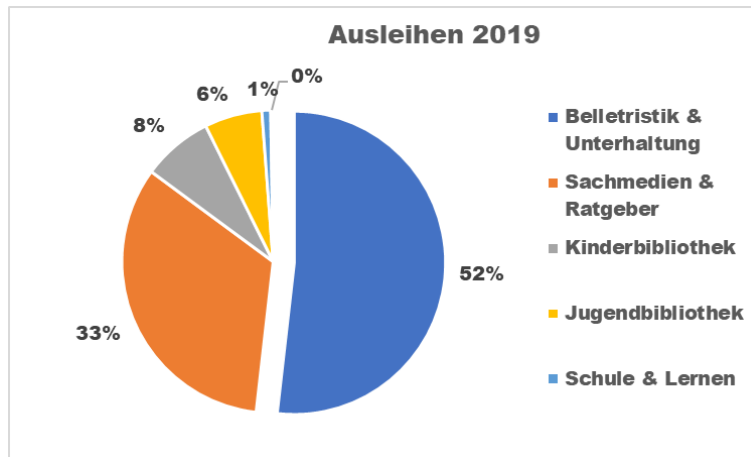


OnleiheVerbundHessen

108 Bibliotheken – über 2,9 Millionen Downloads

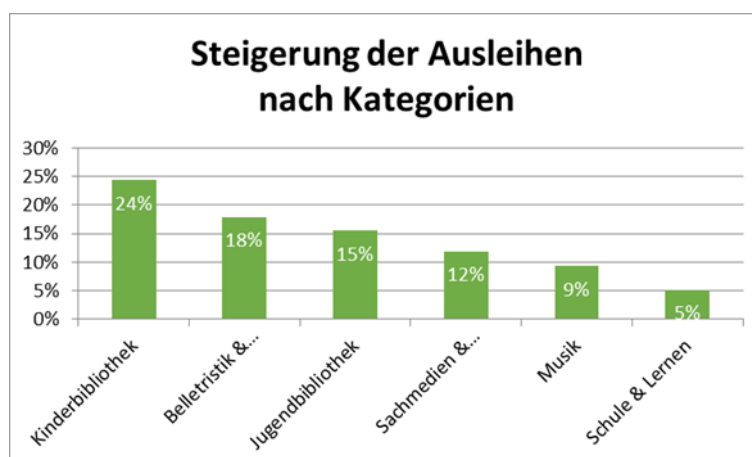
Auch in diesem Jahr ist der OnleiheVerbundHessen weiter gewachsen. Am Jahresende haben 108 Bibliotheken 85.588 Titel mit 229.570 Exemplaren angeboten.

Der Schwerpunkt der Ausleihen des Bestandes und der Vormerkungen liegt mit über 50 % im Bereich Belletristik und Unterhaltung.

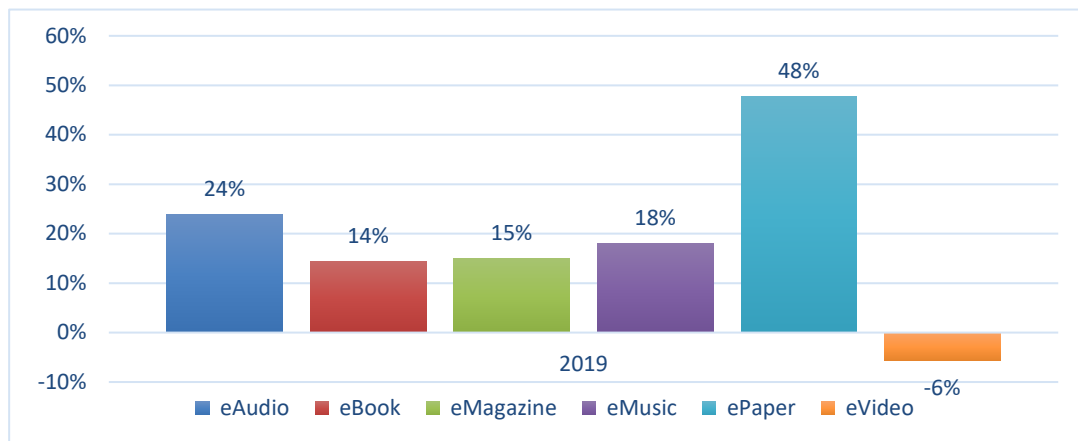


30 % der Ausleihen waren nur nach einer Vormerkung möglich. Allerdings ist die Notwendigkeit einer Vormerkung nach Medienart und Genre sehr unterschiedlich. Bestseller können nicht kurzfristig in der nachgefragten Anzahl bereitgestellt werden.

Die Ausleihe steigerte sich um 15 % auf 2.907.806 Downloads.



Besonders beliebt sind ePaper, die mit 48% Steigerung den höchsten Nutzungszuwachs verzeichnen konnten. Der Rückgang der Videonutzung konnte nicht gestoppt, sondern nur verlangsamt werden. Wenn keine attraktiven Angebote zum Kauf bereitstehen, wird die Nutzung der Videos weiter abnehmen.



Betreuung

Die Fachstelle unterstützt die sechs Arbeitsgruppen und fünf Unterarbeitsgruppen des OnleiheVerbundHessen. Neben der Verbundkonferenz in Wetzlar fanden 17 Arbeitsgruppensitzungen und Telefonkonferenzen statt.

Sieben Fortbildungen zum Thema digitale Medien und mobile Geräte statt. Die an der Onleihe interessierten Bibliotheken wurden intensiv beraten und betreut.

Die Fachstelle vertrat den OnleiheVerbundHessen in der Expertenrunde der Onleihe und dem Onleihe-Koordinatorentreffen der Fachstellenkonferenz ein Erfurt.

Lizenzinitiative

Mittlerweile bieten fast alle Verlage Lizenzen für Bibliotheken an. Leider hat sich am sogenannten Windowing nichts geändert. Publikumsverlage behalten sich vor, Bibliotheken mit zum Teil 12 Monaten Verzug zu beliefern.

Der OnleiheVerbundHessen hat sich sehr intensiv mit den Angeboten der Verlage beschäftigt. Mit der stark beachteten Lizenzinitiative (<https://lizenzinitiative.onleiheverbundhessend.de>) konnte die Diskussion in der Anwendergemeinschaft und mit dem dbv neu belebt werden.

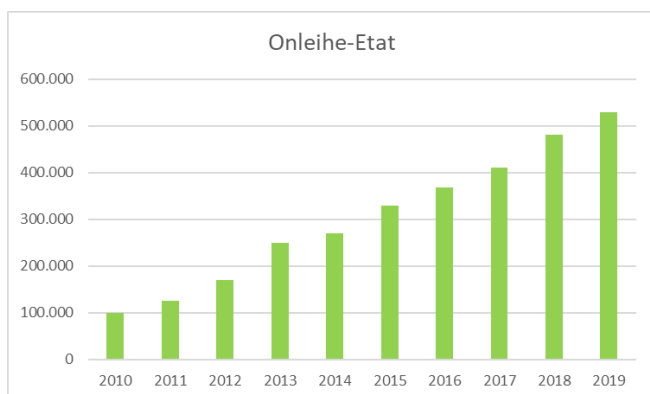
Intranet

Die Administration des OnleiheVerbundHessen mit aktuell 108 Verbundteilnehmern und 131 Bibliotheken ist aufwändig. Um die Arbeit auf mehrere Personen auch außerhalb der Fachstelle zu verteilen, wird das Intranet als Gemeinschaftsaufgabe gepflegt und weiter ausgebaut.

Darin wird das Teilnehmerverzeichnis (<https://teilnehmer.onleiheverbundhessen.de>) dynamisch generiert. Außerdem werden die Textbausteine der AG Support allen Kolleginnen auch ohne Login zur Verfügung gestellt. (<https://hilfe.onleiheverbundhessende>).

Onleihe-Etat

10 % des Gesamtmedienetats	mindestens 5 ct je Einwohner	mindestens 10 ct je eAusleihe des Vorjahres
-----------------------------------	------------------------------	---



2018 wurde eine Etatergänzungsabgabe beschlossen, die 2019 in eine modifizierte Berechnung des Onleihe-Etats integriert wurde. Grundsätzlich kaufen alle Verbundbibliotheken für 10% ihres Gesamtmedienetats Lizenzen für den OnleiheVerbundHessen. Das Minimum von 850 € wurde durch ein einwohnerbezogenes Minimum von 5 ct je Einwohner ersetzt. Um eine weitere Erhöhung des prozentualen Etatsansatzes zu verhindern, wurde eine

ausleihabhängige Komponente eingeführt. Diese beträgt mindestens 10 ct je getätigter Ausleihe des Vorjahres.

Kreisonleihe

Im Lahn-Dill-Kreis bieten 7 Gemeindebüchereien in Kooperation mit dem IMeNS-Verbund den Zugang zum OnleiheVerbundHessen an.

2019 startete die Kreisonleihe Rheingau-Taunus mit 11 Gemeinden. Mit den bereits 6 bestehenden Onleihen des Landkreises ist nun eine flächendeckende Versorgung der Region mit digitalen Medien gegeben. Landrat Kilian hat sich erfolgreich dafür eingesetzt, dass **jede** Kommune an der Kreisonleihe teilnimmt und sich an der Finanzierung des Medienetats und der Betriebskosten beteiligt. Gemeinden, die (bisher) noch keine bibliothekarische Versorgung anbieten, kooperieren mit kirchlichen Bibliotheken oder geben die Zugangsdaten im Bürgerbüro aus.

Die Fachstelle möchte die flächendeckende Versorgung im ländlichen Raum nach dem Vorbild des Rheingau-Taunus-Kreises ausbauen.

Ausblick

Auch 2020 haben weitere Bibliotheken den Zustieg zum OnleiheVerbundHessen beantragt. Neben Büchereien, Bibliotheken, Schulbibliotheken, Großstadtbibliotheken, Bibliotheken in Vereins- und konfessioneller Trägerschaft aus dem Bereich der Öffentlichen Bibliotheken, hat eine weitere Bibliothek aus dem wissenschaftlichen Bibliotheksbereich einen Aufnahmeantrag gestellt.

Jubiläum – 10 Jahre OnleiheVerbundHessen

Am 23. Oktober 2020 wird der OnleiheVerbundHessen sein 10jähriges Jubiläum in Hanau feiern. Am 24. Oktober ist in allen Verbundbibliotheken eine Informationsveranstaltung „Rund um die Onleihe“ geplant. Die AG Marketing hat aus diesem Anlass ein Update für das Logo des Verbundes beschlossen.



Unsere Fortbildungsangebote

Kreistreffen und der Austausch von Gleichgesinnten

Im Jahr 2019 veranstaltete die Fachstelle 13 Landkreistreffen mit insgesamt 164 Teilnehmer*innen.

Neben den normalen Kreistreffen bietet die Fachstelle für bestimmte Bibliotheken weitere Möglichkeiten zum Austausch an, z.B. das Treffen der Groß- und Mittelstadtbibliotheken, das letztes Jahr zweimal stattfand, am 3.Juni in Darmstadt und am 20. November in Friedberg. Insgesamt waren 25 Kolleg*innen mit dabei.

Fortbildungen der Fachstelle

Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken veranstaltete im Jahr 2019 insgesamt 14 Fortbildungen mit 219 Teilnehmer*innen.

Unsere Fortbildungsrenner waren:

1. „OVH Basic“
2. „Datenschutzfragen für Bibliothekar*innen“
3. „Mut zur Lücke“

Außerdem fand die 25. länderübergreifende Fortbildung der Fachstellen aus Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zur Bibliotheksarbeit mit Kindern und Jugendlichen dieses Jahr in Kassel statt. Unter dem Motto „Märchen und Kunst“ trafen sich 47 Kolleg*innen aus den 4 Bundesländern.

Neben einer Führung durch die Grimmwelten in Kassel gab es an zwei Tagen ein interessantes Programm. An Tag eins stellte Gudrun Radtke ihre Fähigkeiten als Märchenerzählerin unter Beweis und gab damit den ein oder anderen Impuls für Veranstaltungen in den Bibliotheken, an Tag zwei stand Netzwerken im Vordergrund. In der Kinder- und Jugendbücherei Kassel gestatteten vier Bibliotheken Einblick in ihre Best-Practice-Programme.

Visionen – Ziele – Erste Schritte

Eine neue Workshopreihe „Visionen - Ziele - Erste Schritte“ mit Frau Sonja Bluhm startete im November 2019 mit 14 Kolleg*innen aus 11 Bibliotheken. Die Fachstelle führte das Praxisprojekt bereits vorher schon einmal durch, es wurde im Februar 2018 abgeschlossen.

Zahlreiche Veränderungen haben die Bibliotheken in den letzten Jahren vor immer neue Herausforderungen gestellt. Ein maßgeschneidertes Konzept soll helfen, sich den jeweiligen Bedingungen besser anzupassen und sich auf diese Entwicklungen einzustellen.

Frau Bluhm ist freie Trainerin und hat ähnliche Projekte in weiteren Bundesländern betreut. In Zusammenarbeit mit der Hessischen Fachstelle begleitet sie die Entwicklung der Bibliothekskonzepte während des Projektes und steht den 11 teilnehmenden Bibliotheken beratend und unterstützend zur Seite.

Jubiläum der Fachstelle

1929 wurde die „Staatlichen Landesberatungsstelle für das volkstümliche Büchereiwesen in Hessen“, die damals an die Stadtbücherei Darmstadt angegliedert war gegründet. Wir haben 2019 den 90igsten Geburtstag gefeiert:

Mit einer Feierstunde in Kassel am 22.Mai.



Mit einer Vorführung des Films exlibris am 2.12. im Murnau Filmtheater Wiesbaden



Unser Medienangebot zur Leseförderung

Die Fachstelle stellt verschiedene Medienarten zur kostenlosen Ausleihe bereit. Hier finden sich Bilderbuchkinos als Diaserien oder auf CD/DVD, Kamishibai in den Formaten A4 und A3, Themenkisten und freie Themenkisten.

Bilderbuchkinos in Zahlen:

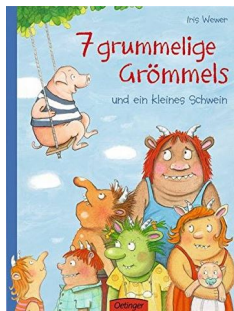
Titelauswahl: 190 Titel

Ausleihen in 2019: 134 Entleihungen

Unsere Ausleihrenner sind:

(in alphabetischer Reihenfolge)

- Für Hund und Katz ist auch noch Platz
- Ganz schön langweilig
- Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte
- Die Olchis – SO schön ist es im Kindergarten
- Das Osterküken
- Sieben grummelige Grömmels



Kamishibai in Zahlen:

Titelauswahl: 70 Titel
inkl. 4 Holzrahmen in A4

Ausleihen in 2019: 44 Entleihungen



Unsere Kamishibai-Ausleihrenner sind: (in alphabetischer Reihenfolge)

- Die Anderen
- Die Jahreszeiten erleben mit Emma und Paul
- Da drüben sitzt ein Osterhas´
- Langsam. Langsam Emma Ungeduld
- Leo Lausemaus kann nicht verlieren
- Der Nikolaus hat viel zu tun



Themenkisten in Zahlen:

Titelauswahl: 160 Kisten
inkl. 16 „Freie TKs“

Ausleihen in 2019: 112 Entleihungen
Ausleihen freier TKs: 349 Entleihungen

Unsere Ausleihrenner:

- Bilder und Vorlesegeschichten
- Weihnachts- und Osterkisten
- TipToi-Kisten (inkl. Stift)

„Freie TK´s“ – Individuell zusammenstellbare Themenkisten

Die Fachstelle bietet auch individuell zusammenstellbare Themenkisten an.

Bei den individuellen Themenkisten können Sie sich aus unserem Bestand selbst Kisten mit Romanen, Sachliteratur und Büchern aus dem Kinder- und Jugendbereich zusammenstellen und für drei Monate entleihen.

Gerne laden wir Sie auf einen Besuch in die Fachstelle ein, um dieses Angebot zu nutzen. Natürlich können Sie sich auch in unserem [Webopac](http://www.webopac.winbiap.de/lfs Hessen) (www.webopac.winbiap.de/lfs Hessen) über die Bücher informieren. Wir stellen Ihnen auf Anfrage die gewünschten Titel inkl. Kiste zusammen und verschicken diese auch per Post. Alle diese Services sind kostenlos.

Angebot für Schulbibliotheken

Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken tauscht sich regelmäßig mit den Fachberater*innen an den staatlichen Schulämtern aus. Deshalb können Sie sich bei Fragen rund um Schulbibliotheken weiterhin gerne an uns wenden oder direkt an die Fachberater*innen der Schulamtsbereiche.

Fachberater für Schulbibliotheken – Schulamts-Verbund Nord

Uwe Bergmann
Staatliches Schulamt für den
Landkreis und die Stadt Kassel
Holländische Straße 141
34121 Kassel
uwe.bergmann@kultus.hessen.de

Fachberaterin für Schulbibliotheken – Schulamts-Verbund Mitte

Jean Rossa
Staatliches Schulamt für den
Landkreis Gießen und den
Vogelsbergkreis
Bahnhofstraße 82-86
35390 Gießen
jean.rossa@kultus.hessen.de

Fachberaterin für Schulbibliotheken – Schulamts-Verbund Rhein-Main

Miriam Steinbach
Staatliches Schulamt
für die Stadt Frankfurt am Main
Stuttgarter Str. 18 - 24
60329 Frankfurt am Main
miriam.steinbach@kultus.hessen.de

Fachberater für Schulbibliotheken – Schulamts-Verbund Süd

Alfred Bonk
Staatliches Schulamt für den
Rheingau-Taunus-Kreis und die
Stadt Wiesbaden
Walter-Hallstein-Straße 3-5
65197 Wiesbaden
alfred.bonk@kultus.hessen.de

Wir waren aktiv dabei...

- Landesarbeitsgemeinschaft kirchlicher Fachstellen - 2 Arbeitstreffen
- Forum Schulbibliotheken – 2 Arbeitstreffen
- Konferenz der Büchereileiter/innen in Hessen am Aschermittwoch in Wetzlar
- Programmkommission Hessischer Bibliothekstag 2019 in Marburg
- 108. Bibliothekartag in Leipzig
- EDV-Seminar der Fachkonferenz in Halle
- Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Bad Aibling
- Bibliotheksleitertag der Firma OCLC in Mannheim
- 4-Länder-Treffen Kinder- und Jugendbibliotheken in Kassel
- Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken Rhein-Main-Taunus - 3 Arbeitstreffen in Kelsterbach, Obertshausen, Oberursel
- Onleihe-Koordinatorentreffen in Erfurt
- Divibib-Anwenderkonferenz
- Hessische Leseförderung
- OnleiheVerbundHessen:
 - AG Erwerbung, AG Marketing, AG Support, AG Webredaktion, AG Statistik, AG Strategie und Organisation
 - Verbundkonferenz in Wetzlar

Wir kooperieren auch mit...

- HEBIS
- Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz
- Fachstelle Sachsen
- Fachstelle Sachsen-Anhalt
- Fachstelle Thüringen
- DBV
- Fachkonferenz
- BIB
- kirchliche Fachstellen (Bistum Mainz, Hessen-Nassau, Limburg, Fulda, Kurhessen-Waldeck und Rheinland)
- Geschäftsstelle Hessische Leseförderung im Mousonturm Frankfurt/M.
- Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
- VHS
- Blista (Blindenanstalt) in Marburg

Highlights für 2020

- EDV-Seminar der Fachkonferenz am 6.5. in Koblenz
- 4-Länder-Treffen am 12. und 13.05. in Naumburg
- 10 Jahre OnleiheVerbundHessen am 23. Oktober 2020
- 9.-10.11. Bundesweite Tage der Fachberater/innen für Schulbibliotheken in Kassel

Leitbild der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

WER SIND WIR?

Die Hessische Fachstelle ist eine Abteilung der Hochschul- und Landesbibliothek RheinMain. Sie fördert und berät kommunale öffentliche Bibliotheken in Hessen. Sie ist an den Standorten Wiesbaden und Kassel vertreten.

WER SIND UNSERE KUNDEN?

Unsere primären Kunden sind kommunale Bibliotheken und ihre Träger sowie kombinierte Stadt- und Schulbibliotheken. Auch Schulen, die Schulbibliotheken betreiben oder neu einrichten wollen, können sich an uns wenden.

WAS SIND UNSERE DIENSTLEISTUNGEN?

Wir beraten in allen fachlichen Belangen und arbeiten, unseren Möglichkeiten entsprechend, schnell und kundenorientiert. Wir erbringen vor allem folgende Dienstleistungen:

- Bau- und Einrichtungsplanung
- EDV-Beratung
- Bearbeitung von Projektanträgen für die finanzielle Förderung kommunaler Bibliotheken aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleiches
- Unterstützung bei Projekten der Leseförderung
- Fortbildungsveranstaltungen
- Bestandsaufbauhilfe
- Bereitstellung von Fachliteratur
- Hilfen zur Eingabe der Deutschen Bibliotheksstatistik
- Unterstützung bei Kooperationsvereinbarungen von Schulen und Bibliotheken
- Erstellung von Konzeptionen und Arbeitshilfen
- Informationen über aktuelle bibliotheksfachliche und bibliothekspolitische Entwicklungen

MIT WEM ARBEITEN WIR ZUSAMMEN?

Mit Bibliotheken, Kommunen, Landkreisen, Volkshochschulen, Fachstellen anderer Bundesländer und nichtstaatlichen Fachstellen, Institutionen und Verbänden, Behörden und Ausbildungsstätten.

WAS WOLLEN WIR?

Wir wollen Bibliotheken kompetent beraten, Entwicklungen begleiten und vorantreiben, durch gezielte Projektförderung strukturelle Unterschiede ausgleichen und die Stellung der Bibliotheken durch unsere Arbeit stärken. Für die Mitarbeiter*innen der Bibliotheken wollen wir Ansprechpartner für fachliche und bibliothekspolitische Fragen sein und versuchen, ihnen bei deren Bewältigung zukunftsweisend und praxisorientiert zu helfen.

Wir wollen die Kooperation unter den hessischen Bibliotheken verbessern/stärken und nehmen Koordinationsaufgaben wahr. Wir möchten den Unterhaltsträgern von Bibliotheken und der Politik ein zeitgemäßes Bild von Bibliotheken und ihrer Arbeit vermitteln und damit Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des hessischen Bibliothekswesens anregen.